25 JAHRE

SPORTVEREIN 19 SV 63 GOSENBACH

SV GOSENBACH

ZERSPANUNGSTECHNIK **KRÄMER**

Ihr PARTNER wenn's um mechanische Fertigung geht!

Montanwerke WALTER · Tübingen

WALTER-CENTER · SIEGEN liefert ab Lager:

Wendeplatten-Fräswerkzeuge ● HSS-Fräswerkzeuge ● Drehwerkzeuge für Außen- und Innenbearbeitung ● Einstechen- und Gewindeschneiden Vollbohrer und Ausbohrwerkzeuge, ø 16 bis ø 500 mm ● Werkzeugaufnahmen: Standard- und Modularsysteme ● Wendeplatten ● Ersatzteile

WALTER BOSSHARD AG CH-8492 WILA

Helimill-Hochleistungs-Walzenstirnfräser mit auswechselbaren HM-Messern ● Walzenfräser bis ø 350 und 2500 mm Gesamtlänge ● Lochfräser HSS-Fräswerkzeuge ● HSS-Formfräser ● HSS- u. HM-Sonderwerkzeuge

AUFSPANNSYSTEME

Aufspannpaletten, -winkel und -würfel ● Aufbau- und -Positionierelemente Spannelemente für mechanisches und hydraulisches Spannen ● Spannhydraulik für Druckölversorgung und Steuerung ● Pressenspannung

EIGENE FERTIGUNG: Reparatur spanender Werkzeuge ● Sonderfräswerkzeuge ● Vorrichtungen ● genaue Fräs- und Dreharbeiten

PETER KRÄMER GMBH · 5900 Siegen-Gosenbach
Oberschelder Straße 46 · Telefon (0271) 35 51 99 · Telex 72674

Zum 25jährigen Vereinsjubiläum

dem

SV Gosenbach

ein herzliches

Glückauf!

Familie K. H. Becker
Hotel Gasthof Lange

Seit über 75 Jahren:

Die Einkaufsstätte in Ihrer Nähe

Kröger

Gosenbach · Telefon (02 71) 35 42 10

Parterre:

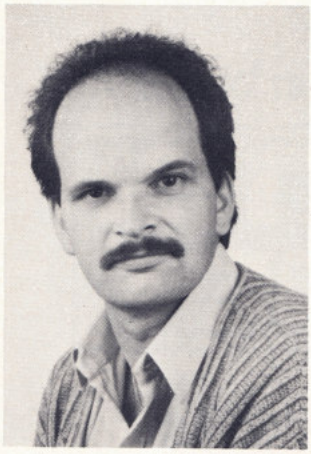
Frischfleisch · Backwaren · Käse

Obst und Gemüse · übrige Lebensmittel

Obere Etage:

Mode Textil

Die Fachabteilung für Modebewußte!



Grußwort

Zum 25jährigen Jubiläum des Sportvereins Gosenbach e.V. begrüße ich alle Gäste, Gönner und Sportkameraden.

Als sich vor 25 Jahren die Sportkameraden der Hobbymannschaft „Am Stein" dazu entschlossen, einen Fußballverein zu gründen und dem Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen beizutreten, hat wohl niemand von ihnen geglaubt, daß dieser Verein eines Tages sein 25. Jubiläum feiern kann. Denn schon zweimal waren in Gosenbach Fußballvereine gegründet worden, die jedoch bald den Spielbetrieb wieder einstellen mußten.

Daß unser Verein nicht das gleiche Schicksal erleiden mußte, kann man wohl hauptsächlich auf die gute Jugendarbeit in den vergangenen Jahren zurückführen. Dafür möchte ich an dieser Stelle allen Helfern und Gönnern der Jugendarbeit ganz besonders danken.

Nach einem vorübergehenden Tief ist es daher um so erfreulicher, daß wir für die neue Saison wieder drei Jugendmannschaften melden konnten. Denn der Fortbestand des SV Gosenbach kann nur über die Jugend gesichert werden.

Zum Schluß möchte ich allen Besuchern ein paar frohe und vergnügliche Stunden auf unserem Fest wünschen, an die sie sich gerne zurückerinnern mögen.

Gosenbach, im Mai 1988

Eberhard Utsch
1. Vorsitzender

Ihr Dachdeckermeister

Werner Steuber

Fachbetrieb für
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

5900 Siegen-Eisern
Eiserntalstraße 427 · Telefon (02 71) 3 95 03

Unsere Leistungen:

Fassadenanstrich · Spezial-Fassadenanstrich

Gerüstbau
Kunststoffputz
Kunstharz-Waschputz
Putzarbeiten

utsch
Maler- und Lackierbetrieb

Maler- und
Tapezierarbeiten

Utsch Fassadenanstrich GmbH
Oberschelder Straße 2
5900 Siegen-Gosenbach
Telefon (02 71) 35 13 52

Sehr gerne zeigen wir
Ihnen auch fertiggestellte
Baustellen in Ihrer Nähe

Grußwort

Zu seinem 25jährigen Vereinsjubiläum übermittle ich als Schirmherr dieses Festes dem Sportverein Gosenbach 1963 e.V. meine herzlichen Glückwünsche. Möge dem Verein auch in Zukunft sportlicher Erfolg und der nötige Zusammenhalt für ein erfolgreiches Vereinsleben beschert sein.

25 Jahre Sportverein Gosenbach ist noch keine sehr lange Vereinsgeschichte. Sie beinhaltet jedoch viele sportliche Erfolge und zeigt die Bedeutung einer gleichermaßen einfühlsamen wie zielgerechten Jugendarbeit.

Ich wünsche dem SV Gosenbach, daß er auch in Zukunft immer wieder die erforderliche Zahl von Nachwuchssportlern in seinen Reihen haben wird und daß sich allzeit viele ehrenamtliche Helfer finden, die die Geschicke des Vereins so erfolgreich beinflussen wie bisher.

Sportvereine spielen in unseren Dörfern und Städten eine bedeutende Rolle, denn neben der körperlichen Betätigung der Aktiven werden viele Freundschaften geschlossen, die ein ganzes Leben hindurch anhalten.

Ich habe die Schirmherrschaft über das 25jährige Bestehen des SV Gosenbach 1963 e.V. gerne übernommen und wünsche allen Beteiligten des Jubiläumsfestes ein gutes Gelingen. Ich bin davon überzeugt, daß diese Veranstaltung bei den Vereinsmitgliedern und den Sportfans, genauso wie bei der gesamten Bevölkerung, einen großen Anklang haben wird und hoffe, daß sich in Zukunft alle an dieses Ereignis gerne zurückerinnern werden.

Dr. Axel Haas
(Schirmherr)

Joachim Hackler

Bäckerei
Lebensmittel
Feinkost
Obst und Gemüse

5900 Siegen-Gosenbach · Oberschelder Straße 8
Telefon (02 71) 35 39 27

Wo Sie guter Rat nur einen Anruf kostet.

**Warmes Wasser mit Strom:
Der Schlüssel für
kostensparende Lösungen.**

RWE
Beratung
sachkundig
energiefreundlich

ELEKTRIZITÄTSWERK SIEGERLAND

Friedrichstr. 60 **5900 Siegen** **Tel. (02 71) 5 84-1**

V O L K S S P O R T V E R E I N

G O S E N B A C H E R W A N D E R F R E U N D E

1 9 7 5 E . V .

Tel.Nr. 354148

Zum Jubiläum „25 Jahre SV Gosenbach" grüßen wir alle Mitglieder und Förderer des Vereins sehr herzlich.

Im Mai 1963 fanden Vorbesprechungen von am Fußballsport interessierten Bürgern zur Gründung eines Vereins statt. Eine sogenannte „Straßenmannschaft Am Stein" hatte in Gosenbach den Enthusiasmus für das Fußballspielen ausgelöst und führte im Juli 1963 zur Gründung des Sportvereins. Noch im selben Jahr erfolgte die Aufnahme in den Westdeutschen Fußballverband. Der Sportplatz „Auf der Alm" erhielt in diesem ereignisreichen Jahr eine neue Spielfelddecke, was dem engagierten Sportbetrieb zugute kam. Die folgenden Jahre waren durch eine zielstrebige Aufbau- und Teamarbeit geprägt. 1967 stieg bereits die 1. Mannschaft des Vereins in die 1. Kreisklasse auf, die D-Jugend-Mannschaft gewann in derselben Spielzeit den 1. Meistertitel. Im nächsten Jahr rückte auch die 2. Mannschaft in die 2. Kreisklasse auf. Ein weiteres markantes Datum in der Vereinsgeschichte ist der 1. November 1972; an diesem Tage wurde der neu erbaute Sportplatz „Am Stein" an den SV übergeben. Zwei Jahre später stand die Einweihung des neuen Sportlerheimes an, das dem Verein eine noch bessere Breitenarbeit ermöglichte.

Im Mai 1973, zum „Zehnjährigen", organisierten die Mitglieder ein großes Wald- und Kinderfest, das wegen seines Erfolges seit dieser Zeit alljährlich ein beliebter Treffpunkt auch für Besucher außerhalb des Stadtteiles Gosenbach geworden ist.

Zu den Jubiläumsfeierlichkeiten vom 10. bis 12. September 1988 wünschen wir dem Verein, daß viele Bürger an diesem Silberjubiläum in gemütlicher Sportlerrunde teilnehmen werden.

STADT SIEGEN

Hans Reinhardt
Bürgermeister

Dr. Volker Oerter
Stadtdirektor

GASTSTÄTTE

»Zur Alm«

Inhaber: Roswitha und Kurt Seidel

5900 Siegen-Gosenbach

Telefon (02 71) 35 49 50

Wir bieten eine gutbürgerliche Küche
und wünschen einen angenehmen Aufenthalt in
unseren Räumen (40 bis 60 Personen),
die wir empfehlen für Hochzeiten, Jubiläen,
Familienfeiern sowie Veranstaltungen aller Art

Spezialität des Hauses:

Siegerländer Krüstchen

Wir liefern kalte und warme Speisen
sowie kalte Büfetts direkt ins Haus

Es freuen sich auf Ihren Besuch:

Familie Seidel

Jeden 2. Samstag im Monat
»Schnitzelabend«

Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.
Kreis Siegen-Wittgenstein
Rudolf H. Müller
Kreisvorsitzender

Glückwunsch des Fachverbandes

Wenn der SV Gosenbach in diesen Tagen sein 25jähriges Vereinsbestehen feiert, so können seine Mitglieder mit berechtigtem Stolz auf das in der Vergangenheit Geleistete und Erreichte zurückblicken.

Aus der kleinen Schar der Vereinsgründer im Jahre 1963 ist mittlerweile eine stattliche Vereinsfamilie geworden. Zwar hat der Sportverein Gosenbach nicht die große Tradition wie viele andere Vereine in unserem Kreisverband aufzuweisen, dennoch ist er schon heute zu einem bedeutsamen Faktor in der dörflichen Gemeinschaft geworden, und auch die Siegerländer Fußballer dürfen ihn zu einem verläßlichen Partner zählen.

Ungezählte aktive Sportler und eine lange Reihe verantwortungsbewußter, ehrenamtlicher Vereinsmitarbeiter haben dazu beigetragen, daß der Jubiläumsverein zu einem festen Bestandteil unseres Kreisverbandes geworden ist. Sie haben gemeinsam den guten Ruf des SVG begründet und bis zum heutigen Tage bewahrt. Dabei ist nicht allein das vorbildliche sportliche Auftreten all derer, die ihren Verein bislang vertraten, bemerkenswert; auch die erzielten sportlichen Leistungen des noch jungen Vereins erfordern gleichermaßen Anerkennung.

Gerne nehme ich deshalb das Vereinsjubiläum zum Anlaß, allen aktiven Sportlern und den Vereinsverantwortlichen mit ihren Mitarbeitern den Dank unseres Kreisverbandes auszusprechen für ihren hervorragenden Einsatz im Dienste des Sports, womit sie einen bedeutsamen Beitrag auch für die Allgemeinheit geleistet haben.

Das 25-Jährige wird sicherlich nur ein Meilenstein im erfolgreichen Wirken des SV Gosenbach sein. Denn der gute Ruf des SVG verpflichtet gleichsam für die Zukunft; dies gilt für die Gemeinschaft wie auch für das einzelne Mitglied. Ich bin sicher, daß sich der Jubiläumsverein mit gleichem Engagement und mit Zielstrebigkeit den Aufgaben der Zukunft genauso erfolgreich stellen wird wie in der Vergangenheit, zumal es gilt, das Erreichte zu sichern und die stetige Aufwärtsentwicklung der ersten 25 Jahre weiter erfolgreich fortzusetzen.

Den Veranstaltungen aus Anlaß des Vereinsgeburtstages wünsche ich einen guten Erfolg. Den Vereinsmitgliedern und den Gästen entbiete ich herzliche Grüße. Auf dem Weg zum halben Jahrhundert begleiten den Sportverein Gosenbach alle meine guten Wünsche.

Gierschmann

Farben · Lacke · Tapeten · Bodenbeläge

Marienhütte 9
Telefon (02 71) 31 00 58/59
5900 SIEGEN

COLOR RING
FACHKREIS

P am Haus

Ihr Fachberater für:

Bodenbeläge Tapeten Farben

1. Hat Ihr Haus vermooste Fassaden?
2. Sind in Ihrem Bad Pilz- und Stockflecken?
3. Blättert Farbe von Ihrer Dachrinne ab?
4. Ärgern Sie sich schwarz, wenn sich die alte Tapete/ Rauhfaser mit nichts, aber auch mit garnichts ablösen läßt?

Dies sind nur vier Probleme ...
... und die anderen Ärgernisse ?

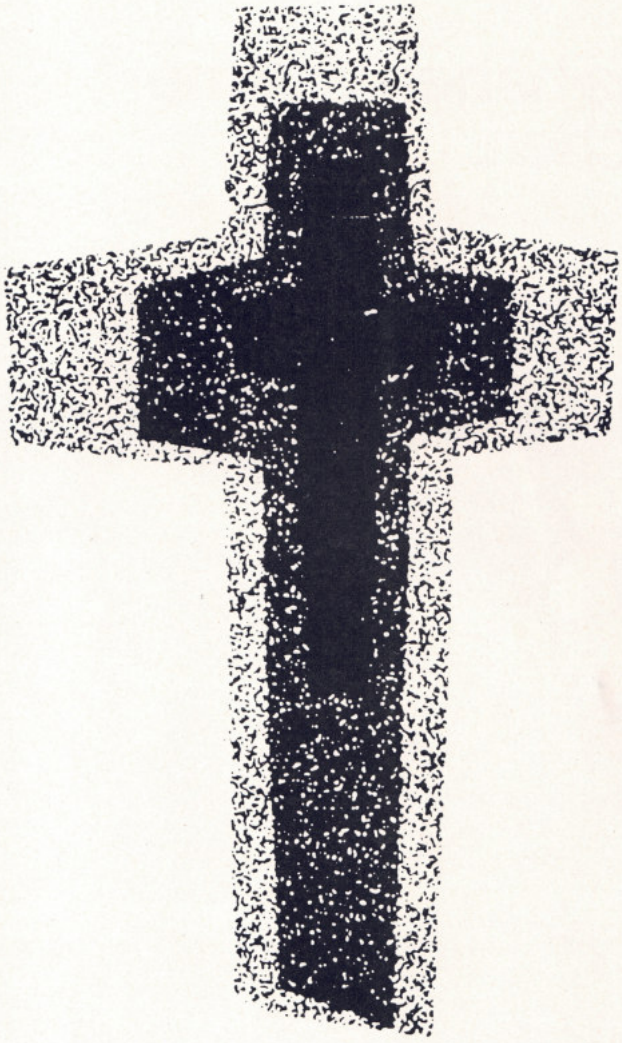
Bevor Sie dann den Mut verlieren, fragen Sie uns.
Wir haben die Problem-Löser.

— Nehmen Sie uns beim Wort —

Unsere Hauptlieferanten:

CAPAROL
Dinova®
DISBON
Diessner
sikkens
Kluthe

Diese Namen bürgen für QUALITÄT



In stillem Gedenken
unseren verstorbenen
Kameraden.

Ehre Ihrem Andenken

Mit uns haben Vereine gut lachen.

Mit einem Konto bei uns geht im Verein die Rechnung leichter auf. Denn es belastet die Vereinskasse weder mit Grund- noch mit Buchungsgebühren.

Das trifft auf fast alle Vereine zu. Ob Fußballverein, Gesangverein oder Skatclub – egal ob eingetragen oder nicht. Ausnahmen machen wir nur bei Vereinen außerhalb unseres Geschäftsgebietes. Aber das versteht sich ja von selbst.

Denn unser Bemühen gilt in jeder Beziehung ausschließlich Wirtschaft, Land und Leuten der Region. Ihnen sind wir verbunden. Geschäftlich und mit vielen Initiativen, die das Leben hierzulande attraktiver gestalten.

Aus handfesten Gründen zählt man auf uns.

Sparkasse Siegen
Hierzulande echt starke Partner.

Die Anfänge des Gosenbacher Fußballsports

Bereits im Jahre 1909 erfolgte die 1. Gründung eines Fußballvereins in Gosenbach. Der Fußballclub „Einigkeit" hatte jedoch schon 5 Jahre später unter den Auswirkungen des Ersten Weltkrieges zu leiden, und der Spielbetrieb kam zum Erliegen. Nach Beendigung des Krieges im Jahre 1918 lebte das Vereinsgeschehen wieder auf, und man nannte sich nun Turn- und Sportverein Gosenbach. Im Jahre 1925 erfolgte ein Zusammenschluß mit dem in Niederschelden bestehenden Fußballclub zu dem neuen Verein Spiel- und Sportverein Niederschelden-Gosenbach.

Zahlreiche Unstimmigkeiten, die sich im Laufe der Jahre verstärkten, ließen erste Gedanken nach der Gründung eines eigenständigen Gosenbacher Vereins aufkommen. So versuchten besonders die Jugendlichen unseres Ortes, im Jahre 1932 zum erstenmal ihren sportlichen Betätigungsdrang auf eigene Füße zu stellen, und der Verein für Rasensport (VfR) Gosenbach wurde aus der Taufe gehoben. Unter finanziellen Nöten und fehlendem Elan hatte der noch junge Verein nicht zu leiden. Mitte der dreißiger Jahre führte die Einberufung einiger Spieler zum Reichsarbeitsdienst und zur Wehrmacht zu akuter Personalnot. Am 7. Dezember 1937 entschieden sich die Vereinsmitglieder aus besagten Gründen, erneut mit dem SuS Niederschelden-Gosenbach zu fusionieren. Die nachstehend abgedruckten Bedingungen wurden zum Zwecke der Zusammenführung der beiden Vereine vereinbart.

Damit schien das endgültige Ende des Fußballsports in Gosenbach gekommen zu sein.

Foto der Mannschaft von 1937

GLAUBRECHT + DEBUS

Esso

Mineralölgroßhandlung · Ölheizungs-Kundendienst
5900 Siegen · Postfach 100445 · Tel. (0271) 331037-39

HÜBINGER SPEDITIONS GmbH

seit 1885 SIEGEN-SEELBACH

Abfertigungsspedition
Nahverkehr - Fernverkehr
Lagerung
Hauptsitz- und Zentral-Buchhaltung
Alcher Straße 50 · D-5900 Siegen 1
Telefon: Siegen 02 71-3 73 71-73
Telex: Siegen 08 72639
Niederlassungen:
Bielefeld 05 21-20 02 99
Lüdenscheid 0 23 51-5 48 99

ESB-Fries

Schalt-, Steuer- und Regelanlagen
für Heizung, Lüftung,
Klima- und Sondermaschinen

5905 Freudenberg-Niederndorf
Telefon (0 27 34) 65 82

Verein f. Rasensport e.V.
G o s e n b a c h
(Krs. Siegen)
--.--

Bedingnungen für den bevorstehenden Zusammenschluss mit dem Spiel- & Sportverein Niederschelden-Gosenbach.

Die am 7.12.37 im Vereinslokal Jul. Schneider stattgefundene ausserordentliche Mitgliederversammlung des obigen Vereins ermächtigte die Vereinsmitglieder

1) Arthur Helsper
2) Wilhelm Stark
3) Albert Krämer
4) Leopold Georg
5) Paul Utsch
6) Rudi Hartmann als Geschäftsführer

mit dem Vorstande des Spiel- &SPortvereines N'schelden Gosenbach eine Vereinigung der beiden Sportvereine einzugehen, wenn über folgende Punkte Einigung erzielt wird:

1) Erhaltung des Sportplatzes Schweinebach für die Vereinigung
2) Austragung einer noch zu vereinbarenden Anzahl Spiele pro Jahr der I.Mannschaft auf dem Sportplatz in Gosenbach und abwechselnd Spielerversammlungen in Niederschelden und Gosenbach.
3) Regulierung der Rückstände des Vereins f. Rasenport Gosenbach in Höhe von RM 159.07 + f. Telegebühren b. Giesler -.50
4) Rückgabe der Pokale, Diplome und der Ehrentafel des ehemaligen Turn- & Sportvereins Gosenbach zur Aufstellung im Vereinszimmer im Lokale Jul. Schneider.
5) Verteilung des Vorstandes
6) Autobusfahrten ab und nach Gosenbach.
7) Sollte Punkt 2 im Laufe der Jahre keine, oder ungenügende Berücksichtigung finden, sind die Mitglieder, die in Gosenb. ansässig sind, einseitig berechtigt, in Abständen von jeweils 2 Jahren eine Trennung herbeizuführen, wenn 75% der Stimmen einen Trennung wünschen.

Nach Übereinstimmung in diesen Punkten sind die obigen Vertreter vom V.f.R. Gosenbach berechtigt, die Vereinigung auf dem schnellsten Wege herbeizuführen.

Gosenbach, den 7. Dezember 1937.

Ha.

F.D.P.

Partner des Bürgers

Ihr Ansprechpartner:

Klaus Volker Walter
Schrenker Feld 41
5900 Siegen-Gosenbach
Tel.: 35 31 32

Chronik des SV Gosenbach 1963 e.V.

Gründung des SV Gosenbach

In der Zeit als in Gosenbach kein eigenständiger Fußballverein existierte, gingen immer wieder talentierte Spieler zum SuS Niederschelden. Viele Jugendliche waren jedoch nicht bereit dazu, und so kam es zur Gründung von sogenannten Straßenmannschaften. Dieser Zustand war jedoch recht unbefriedigend und deckte den sportlichen Ehrgeiz der Gosenbacher nicht ab.

So kam es, daß der Ruf nach einem eigenständigen Gosenbacher Fußballverein immer lauter wurde. Aber erst im Jahre 1963 fanden einige Sportkameraden der Straßenmannschaft „Am Stein" den Mut, konkrete Schritte zu einer Vereinsgründung einzuleiten. Am 25. Mai 1963 wurden in der Gaststätte „Zur Alm" erste Vorbesprechungen abgehalten. Dabei wählte man Karl Hoffmann zum 1. Vorsitzenden. Aufgrund mangelnder Erfahrung bezüglich organisatorischer Belange drohte die Vereinsgründung im Sande zu verlaufen. Dem Bemühen einiger verdienter Sportkameraden ist es zu verdanken, daß am 18. Juli 1963 doch noch eine 2. Sitzung im obengenannten Lokal zustande kam. Diese Zusammenkunft kann als eigentliche Vereinsgründung angesehen werden, denn erstmals wurde ein kompletter und arbeitsfähiger Vorstand gewählt.

Dieser Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Alfred Wirths, 2. Vorsitzender: Kurt Wolf, Hauptkassierer: Wilhelm Stark, Jugendleiter: Paul Wagner, Geschäftsführer: Bernd Dietrich, Zeugwart: Burkhard Portmann, Spielausschuß: Fritz Rothenpieler und Wilhelm Bender. Als Trainer stellte sich Bruno Czarnecki zur Verfügung.

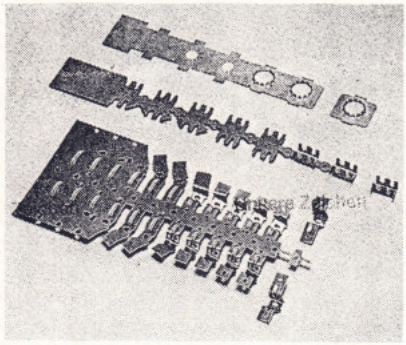
Auch über die Wahl des Vereinslokals wurde sich die Versammlung einig. Man entschied sich für die Gaststätte „Zur Alm". Da auf die beantragte Aufnahme in den Fußballkreis Siegen und den Westdeutschen Fußballverband keine Rückantwort einging, stellte man fest, daß einige Unterlagen nicht an die Verbände weitergeleitet worden waren. Es gelang jedoch, noch rechtzeitig zum 1. August 1963 eine vorläufige Erlaubnis einzuholen, die den Verein für die Teilnahme an den bevorstehenden Meisterschaftsspielen ab 1. September 1963 berechtigte. Am 7. September 1963 wurde endgültig die Aufnahme in die entsprechenden Verbände beantragt und die 1. Vereinssatzung festgelegt und niedergeschrieben. Mit seinem Schreiben vom 26. September 1963 bestätigte der Westdeutsche Fußballverband die Aufnahme unseres Vereins.

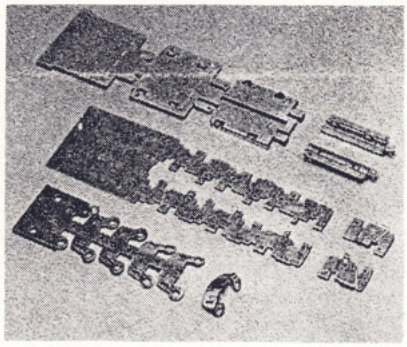
Tabakwaren · Zeitschriften
Süßwaren · Getränke
Ursula Bamberger
5900 Siegen-Gosenbach
Auf der Kunst · Telefon (0271) 352706

Werkzeugbau Büschergrund
Keßler und Knebel GmbH
Freudenberg-Büschergrund

KESSLER+KNEBEL
Werkzeugbau

Keßler und Knebel GmbH · Hommeswiese 43 · 5905 Freudenberg





Konstruktion und Fertigung von:
Schnittwerkzeugen, Stanzwerkzeugen, Folgewerkzeugen,
Verbundwerkzeugen, Sonderwerkzeugen, Komplettschnitten,
Vorrichtungen, Sondermaschinen.
Drahterodieren, Senkerodieren, Fräsen, Drehen, Flachschleifen

herbert timmerbeul

Licht-, Kraft- und
Nachtstromspeicherheizanlagen
Antennenanlagen · Reparaturen
Planung elektrischer Anlagen

5900 Siegen-Gosenbach · Am Stein 63 · Tel. (0271) 355161

SV Gosenbach Gosenbach, den 7. 9. 1963

Vereinssatzung des SV Gosenbach

§ 1

Der Verein führt den Namen SV Gosenbach und hat seinen Sitz in Gosenbach und soll im Vereinsregister eingetragen werden.

§ 2

Der SV Gosenbach Sitz in Gosenbach verfolgt ausschließlich gemeinnützige Tätigkeit im Sinne des Volkssports.

§ 3

Etwaige Gewinne dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile. Auch haben sie bei Kündigung keinerlei Forderungen an den Verein.

§ 4

Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 5

Bei Auflösung des Vereins fällt das Kapital an irgendeine Körperschaft des öffentlichen Rechts zur Verwendung, es für sportliche Zwecke zur Verfügung zu stellen.

§ 6

Die Neuaufnahme eines Mitgliedes erfolgt durch eine schriftliche Anmeldung. Weiterhin verpflichtet sich jedes Mitglied, sich den Satzungen des Fußballvereins zu unterwerfen. Die Höhe des Beitrages wird durch den Vorstand bestimmt, momentan bei Erwachsenen 1 DM, bei Jugendlichen bis zu 18 Jahren 0,50 DM.

§ 7

Der Verein unterwirft sich den Satzungen des Verbandes und insbesondere den Satzungen und den Ordnungen des WFB und des DFB.

§ 8

Der Austritt eines Vereinsmitgliedes ist jederzeit möglich. Er erfolgt durch schriftliche Kündigung gegenüber dem Vorstand.

§ 9

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Jetziger Vorstand wurde durch eine öffentliche Mitgliederversammlung gewählt. Vorstand ist gem. § 26 BGB: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Hauptkassierer. Von denen jeweils 2 gemeinsam den Verein vertreten.

§ 10

Eine Mitgliederversammlung wird vom Vorstand schriftlich einberufen.

§ 11

Die Auflösung des Vereins ist nur möglich, wenn ¾ der Gesamtmitglieder dies in einer eigens hierzu einberufenen Versammlung beschließen.

§ 12

Die gefaßten Beschlüsse werden schriftlich niedergelegt und vom Vorstand (gem. § 9) unterzeichnet.

Unterschriften der 7 Gründer

(Alfred Wirths) (Bruno Czarnecki) (Peter Krämer)

(Ernst Leicher) (Harald Wirths) (Kurt Wolf)

(Ulrich Leicher)

Dem Sportverein Gosenbach zu seinem 25jährigen Bestehen die besten Glückwünsche und alles Gute für die Zukunft.

engagiert **bürgernah** **aktiv**

1863 SPD Sozialdemokraten 1988

Sozialdemokratische Partei Deutschland
SPD-Ortsverein Gosenbach/Oberschelden

Seit 125 Jahren tritt die Sozialdemokratische Partei Deutschlands ein für:

Solidarität
- soziale Sicherheit
- soziale Gerechtigkeit
- Arbeit für alle

Demokratie
- in Staat, Wirtschaft und Gesellschaft
- FRIEDEN und FREIHEIT für alle Menschen

Unser Ortsverein engagiert sich für Gosenbacher und Oberscheldener Belange. Wir treffen uns monatlich.

Entscheiden Sie mit, gestalten Sie mit, bestimmen Sie mit!
Werden Sie Mitglied der SPD!
Wenden Sie sich an diese Kontaktadressen:

Rolf Wagener
Am Stein 5
5900 Siegen-Gosenbach
Telefon (02 71) 35 66 40

Martin Jacob
Denkmalsweg 8
5900 Siegen-Gosenbach
Telefon (02 71) 35 47 70

Am 11. Juli 1964 wurde die 1. Jahreshauptversammlung einberufen, bei der der Vorstand im großen und ganzen bestätigt wurde. Lediglich der Hauptkassierer Wilhelm Stark wurde durch Werner Mörsdorf abgelöst, der dieses Amt bis zum heutigen Tage vorbildlich bekleidet. Dafür übernahm Wilhelm Stark die Geschäftsführung, die er ohnehin bis zu diesem Zeitpunkt kommissarisch ausgeführt hatte.

Erfreulicherweise war zu dieser Zeit ein beachtlicher Mitgliederzuwachs zu verzeichnen, so daß dem Verein für die Saison 1964/65 neben den beiden Senioren-Mannschaften noch vier Jugend-Mannschaften zur Verfügung standen, von denen zwei schon am Spielbetrieb teilnehmen konnten.

Neben den Fortschritten in der Jugendarbeit stellte sich bei den Senioren ein erster größerer Erfolg ein. Hinter dem SV Büschergrund belegte die 1. Mannschaft den 2. Tabellenplatz in der 3. Kreisklasse – Gruppe West, was sie zum Aufstieg in die 2. Kreisklasse berechtigte. Die 2. Mannschaft belegte einen Mittelfeldplatz in der 3. Kreisklasse – Gruppe Süd.

Für die Saison 1965/66 wurde Friedhelm Kessler aus Niederschelden als Spielertrainer verpflichtet. War dieses Jahr arm an sportlichen Höhepunkten, so hatte unser Verein trotzdem etwas Besonderes vorzuweisen. Am 31. Oktober 1965 konnte die Einweihung der neuen Spielfelddecke des Sportplatzes „Auf der Alm" gefeiert werden. Damit hatte das über zwei Jahre bestehende Provisorium zur Freude aller Vereinsmitglieder und wohl auch der gegnerischen Mannschaften endgültig ausgedient.

Das der Ausbau des Sportplatzes so schnell vonstatten ging, war hauptsächlich ein Verdienst unseres damaligen 1. Vorsitzenden Alfred Wirths. Obwohl der Gemeinderat den Ausbau des Sportplatzes schon abgelehnt hatte, ließ sich Wirths nicht entmutigen und wendete sich persönlich an den Landrat des Kreises Siegen, Hermann Schmidt. Nach zähen Verhandlungen sagte dieser unserem Verein einen Scheck über 30 000 DM zu. In der Saison 1966/67 wurden die Erwartungen unserer Mitglieder nicht erfüllt, denn jeder hatte mit einem Spitzenplatz der 1. und 2. Mannschaft gerechnet. Durch

Die 1. Mannschaft, die nach der zweiten Meisterschaftssaison 1965 den Aufstieg in die 2. Kreisklasse schaffte (von links nach rechts): K. Wonneberg, K. Görzel, U. Leicher, H.-W. Schell, G. Görzel, H. Schäfer, H. Sauermann, R. Keßler, R. Schumacher, E. Utsch, G. Strunk, P. Krämer, B. Czarnecki.

Zur Zeit der Feste
werden auch
Frisuren gefeiert.

Es gibt Komplimente,
Anregungen und viele bewundernde Blicke.
Das macht ein Fest erst schön.
Wir machen Ihnen gerne die Frisur zum Fest.

BRIESE
Friseur-Salon für die Familie

Salon Briese
5900 Siegen-Gosenbach
Gosenbacher Hütte 67
Telefon (02 71) 35 40 49

HARTMUT Hees
Augenoptikermeister · Uhrmachermeister
Siegtalstraße 203 · 5900 Siegen

Günter Hoffmann
MALER- UND LACKIERERMEISTER
Ausführung sämtlicher
- Maler- und Lackiererarbeiten
- Dekorputze · Fußbodenverlegung
- Fassadenanstriche

5900 Siegen-Oberschelden · Asselbachswald 2
Telefon (02 71) 35 58 71

taktische Fehler in der Einstellung sowie beim Aufstellen der Mannschaften entstanden starke Differenzen zwischen Vorstand, Spielern und Übungsleiter, die letztlich zur vorzeitigen Auflösung des Vertrages mit Friedhelm Kessler führten. Doch auch einige Erfolge waren zu verzeichnen. Die 2. Mannschaft errang am 30. 6. 1967 als klarer Außenseiter den ersten Stadtmeistertitel für Reserve-Mannschaften der Stadt Eiserfeld. Erstmals nahm in dieser Saison sogar eine 3. Mannschaft an der Meisterschaft teil und sicherte sich einen zufriedenstellenden Tabellenplatz.

Unsere A-Jugend errang den 2. Tabellenplatz in der Meisterschaft und durfte daher zu einem Zeltlager nach Leonberg bei Stuttgart reisen, um im Neckarstadion das Pokalendspiel zwischen Bayern München und dem Hamburger SV zu sehen.

Im Jahre 1967 wurde Hans Berg 1. Vorsitzender und löste damit Alfred Wirths ab. Auch ein neuer Trainer mußte verpflichtet werden. Unser Vorstand konnte nach zähen Verhandlungen Alois Kubitza engagieren, der 1955 als Spieler der Sportfr. Siegen Deutscher Amateur-Meister geworden war. In seinen Sachverstand setzte unser Verein große Hoffnungen. „Ali" Kubitzka konnte unsere Spieler derart begeistern, daß die 1. Mannschaft am Ende der Spielzeit hinter der Reserve des SuS Niederschelden den 2. Platz in der 2. Kreisklasse belegte. Die Gruppenzweiten der vier 2. Kreisklassen mußten nun einen Aufsteiger zur 1. Kreisklasse ausspielen. In dieser Aufstiegsrunde traf die 1. Mannschaft auf den TuS Eisern, den SV Anzhausen und den FV Niederlaasphe. Am Ende belegte sie mit 8:4 Punkten den 1. Platz, der zum Aufstieg in die 1. Kreisklasse – Gruppe Süd berechtigte.

Die 1. Mannschaft, die nach Abschluß des Spieljahres 1967/68 den Aufstieg in die 1. Kreisklasse schaffte (hintere Reihe von links nach rechts): H. Berg, G. Pietschmann, R. Bottenberg, S. Hautzel, D. Held, H.-J. Böhl, H. Sprenger, E. Utsch, A. Wirths; (vordere Reihe von links nach rechts): W. Hering, A. Reinhardt, I. Behner, G. Strunk, K. Strunk, H. Schäfer.

EBERH. DRESLER

Großhandlung in Rohren,
Armaturen, Metallen und
sanitärem Installations- und
Heizungsbedarf

5900 Siegen-Weidenau
Weidenauer Straße 200 · Postfach 210251
Telefon Sa.-Nr. (0271) 45071 · Telex 872878

Ihr Partner für:

- *Nachtspeicheranlagen*
- *Industrieinstallation*
- *Elektroanlagen*
- *Antennenbau*

reiner holzhauer
5900 Siegen 32 · Am Rosengarten 29 · ☎ (0271) 353291

Die 2. und 3. Mannschaft enttäuschte in dieser Saison. Dabei brachte die 2. Mannschaft das Kunststück fertig, alle Spitzenmannschaften zu schlagen, während sie den Mannschaften im unteren Tabellendrittel die Punkte schenkte.

Diesem bis dahin erfolgreichsten Vereinsjahr konnte die D-Jugend ein bedeutsames Ereignis hinzufügen, denn die Kleinsten unseres Vereins trugen sich als erste Meistermannschaft in die Vereinschronik ein. In der anschließenden Kreismeisterschaft belegten sie sogar den 2. Platz. Nach einem spannenden Finale unterlagen sie der D-Jugend des VfB Weidenau mit 2:4.

sich unser Vorstand nach einem neuen Trainer umschauen. Dieter Neuburger trat die Nachfolge von Erhard Utsch an, der das Traineramt bekanntlich nur kommissarisch bekleidet hatte. Die 2. Mannschaft erspielte sich die Vizemeisterschaft in der 3. Kreisklasse und stieg in die 2. Kreisklasse auf.

Die Saison 1970/71 verlief ohne größere Höhepunkte. Die 1. Mannschaft belegte erneut einen Platz im vorderen Mittelfeld. Erfreulicherweise konnte auch unsere 2. Mannschaft als Neuling den Klassenerhalt in der 2. Kreisklasse – Gruppe Süd erreichen. Da Dieter Neuburger am Ende der Spielzeit ein lukratives Angebot von

Die D-Jugend in der ersten Reihe, die 1968 Gruppenmeister wurde, dahinter Endspielgegner und Kreismeister VfB Weidenau.

Als Neuling in der 1. Kreisklasse konnte das Ziel unserer 1. Mannschaft in der Saison 1968/69 nur darin bestehen, die Klasse zu halten. Hinzu kam, daß „Ali" Kubitza aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit als Trainer nach wenigen Spielen aufgeben mußte. Für ihn sprang Erhard Utsch ein. Unter seiner Regie wurde am Ende ein vorderer Mittelfeldplatz errungen.

Zu Beginn der Spielzeit 1969/70 mußte

einem anderen Verein erhielt, schied er als Übungsleiter aus. Günter Lorsbach übernahm das Training ab Sommer 1971. In der folgenden Spielzeit blieben sportliche Erfolge aus, jedoch trugen die jahrelangen Bemühungen unsers Vereins um eine neue Sportplatzanlage endlich Früchte, da mit dem Bau des Sportplatzes „Am Stein" begonnen wurde.

Weniger erfreulich begann die Meisterschaftsrunde 1972/73. Die Stadt Eiserfeld

Zukunftsorientiert

Flanschen
Bunde
Profilringe

über 100 Jahre

Nach DIN und allen Sonder-ausführungen.

Zulassung nach:
AD-WO
AD-HPO
ÖNORM
SVDB
DB

NEU!
Druckbehälter-flansche aus Edelstahl

LANGENBACH
FLANSCHEN GmbH
Seit 1882

Industriestraße 10
D-5241 Brachbach/Sieg

Telefon (0 27 45) 10 01
Telex 8 75 459 lafla d

schloß den Sportplatz „Auf der Alm" für den Spielbetrieb. Weil sich der Ausbau der neuen Sportplatzanlage wider Erwarten hinauszögerte, mußten unsere Mannschaften die Hinrunde ausschließlich auf des Gegners Platz austragen.
Am 11. November 1972 war es aber dann endlich soweit. Der Sportplatz „Am Stein" wurde feierlich seiner Bestimmung übergeben.

Unsere neugegründete E-Jugend stand Ende der Saison 1972 überraschenderweise als Meister ihrer Gruppe fest.

ren regelmäßig durchgeführte Waldfest. Dieses erfreut sich einer immer größerer Beliebtheit, und bei entsprechendem Wetter sind 500 bis 600 Besucher keine Seltenheit.

Erfreulicherweise konnte unsere 1. Mannschaft die Stadtmeisterschaft der Stadt Eiserfeld erringen, die am 28./29. 6. 1973 auf unserem Sportplatz ausgetragen wurde. Dieser Erfolg ist sehr hoch einzuschätzen, da sie sich gegen die klassenhöheren Mannschaften aus Niederschelden und Eiserfeld durchsetzen konnte.

E-Jugend-Meister 1972/73 (stehend v. l. n. r.): Jugendleiter H. Hartmann, Roger Stanicki, Ralph Stanicki, D. Schmidtgen, R. Omlor, U. Reinhardt, Trainer Roland Stanicki, F. Leicher, H. Strunk, Trainer G. Strunk, M. Zips.

Über die Pfingstfeiertage 1973 wurde unter der Schirmherrschaft des damaligen Bürgermeisters der Stadt Eiserfeld, Maurer, das 10jährige Bestehen unseres Vereins in Form eines Sportwochenendes gefeiert. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich unser Verein bereits in der Siegerländer Fußballwelt etabliert, nicht zuletzt wegen der zwei Senioren-Mannschaften (die 3. Mannschaft mußte leider mangels Masse abgemeldet werden) und unserer vier Jugend-Mannschaften sowie einer Alte-Herren-Mannschaft. Aus diesem Fest entstand das in den folgenden Jah-

Das Jahr 1973 brachte auch einige Veränderungen. So wurde Walter Bohmann durch die Jahreshauptversammlung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Erhard Utsch übernahm übergangsweise das Traineramt, bis Helmut Heuga am 1. November 1973 die Trainingsleitung übernahm.
In der folgenden Zeit stagnierten die sportlichen Leistungen ein wenig, so daß eine weitere Schlagzeile in unserer Vereinsgeschichte erst wieder im Jahre 1974 anzusiedeln ist.
Am 17. 8. 1974 konnte das Sportheim „Am Stein" eingeweiht werden. Damit

Karl-Heinz Georg

KLEMPNEREI

INSTALLATION

GAS-HEIZANLAGEN

5900 Siegen · Wildgrund 15

Büro und Werkstatt I:
5900 Siegen-Achenbach · Wildgrund 15

Werkstatt II:
5900 Siegen · Obergraben 31
Telefon (02 71) 5 12 02

hatten auch die ständigen Pendelfahrten zwecks Umziehen in der Schulturnhalle ein Ende gefunden. Auch war es von jetzt an möglich, die Spielerversammlungen in eigenen Räumen abzuhalten und die zu Training und Spiel erforderlichen Gerätschaften in Platznähe unterzubringen.

Weniger erfreulich war der Abstieg der 2. Mannschaft aus der 2. Kreisklasse.

Aus gesundheitlichen Gründen mußte Walter Bohmann im Jahre 1975 das Amt des 1. Vorsitzenden aufgeben.

Glücklicherweise stellt sich jedoch noch einmal Hans Berg für diesen Posten zur Verfügung, so daß ein geeigneter Nachfolger nicht gesucht werden brauchte.

In der Saison 1975/76 stellten sich auch endlich wieder sportliche Erfolge ein. Die 2. Mannschaft konnte sich den Wiederaufstieg in die B-Kreisliga sichern, während unsere kleinsten, die E-Jugend, sogar den Meistertitel erringen konnte. Die Erfolge in der Jugendarbeit waren zum großen Teil ein Verdienst unseres damaligen Jugendleiters Hans Hartmann, der sich in vorbildlicher Manier für diese Abteilung einsetzte, indem er zahlreiche Jugendspieler für unseren Verein anwarb, die zum Teil heute noch in unseren Senioren-Mannschaften zu finden sind.

Doch nicht nur über die Erfolge der vergangenen Saison wußte der Vorstand während der Jahreshauptversammlung am 25. Juni 1976 zu berichten. Hans Berg mußte aus beruflichen Gründen sein Amt bereits am 18. September 1975 an Peter Krämer abtreten, der von der Versamm-

E-Jugend-Meister 1975/76 (stehend v. l. n. r.): M. Külpmann, Trainer D. Held, M. Schramm, R. Seemayer, M. Zips, Jugendleiter H. Hartmann, D. Schürbusch; kniend v. l. n. r.: F. Pazenski, S. Münchow, A. Held, T. Heimann.

GOTTHARDT

Tiefbau

Straßenbau

HERMANN GOTTHARDT KG · CHARLOTTENHÜTTE 7·5900 SIEGEN-NIEDERSCHELDEN·TELEFON 0271-352791

SHELL-STATION
Ernst Dieter Klotzek

Eiserfelder Str. 196 · **5900 Siegen** · Tel. 316449

5-Programm-Waschanlage

SB-Waschgerät für Zweiräder und Motorwäschen · PKW-Anhängervermietung
Tag und Nacht geöffnet!

Reifen- und Batteriedienst

Unsere Waschzeiten: Mo. bis Fr. von 8–19 Uhr,
Samstag von 8–17 Uhr

Festprogramm

des

SV Gosenbach 1963 e.V.

zum

25jährigen Jubiläum

vom 10. bis
12. September 1988

Samstag, 10. September 1988

19.30 Uhr: *Großer Festkommers im Festzelt an der Turnhalle*

Musikalische Einleitung

Begrüßung der Gäste durch den 1. Vorsitzenden

Grußworte: Schirmherr, Bürgermeister, 1. Vorsitzender des Fußballkreises Siegen, Pastor u. a.

Ehrungen

21.00 Uhr: *Pause*

21.15 Uhr: *Musikalische, künstlerische und turnerische Darbietungen*

Mitwirkende:

Die Kirmesmusikanten
Toni Brandner
Bergknappenkapelle Niederschelden
Turnverein Gosenbach
MGV Arion Gosenbach
Heimatverein Gosenbach u. a.

23.30 Uhr: *Musikalischer Ausklang*

24.00 Uhr: *Zapfenstreich in der Parkanlage (Ortsmitte)*

Sonntag, 11. September 1988

10.30 bis 13.00 Uhr: *Frühschoppen im Festzelt mit musikalischer Unterhaltung*

14.30 Uhr: *Festzug:*

Alm – Siegener Straße – Buswende – Oberschelder Straße – Festzelt

Im Festzelt musikalische Vorträge der am Festzug teilnehmenden Spielmannszüge und Musikkapellen

20.00 Uhr: *Tanz im Festzelt mit der Bergknappenkapelle Niederschelden*

Montag, 12. September 1988

10.30 bis 14.00 Uhr: *Großer Frühschoppen mit Eisbeinessen*

Ab 11.00 Uhr:

Musikalische Unterhaltung mit der Bergknappenkapelle Niederschelden

20.00 Uhr: *Tanz im Festzelt mit der Bergknappenkapelle Niederschelden*

24.00 Uhr: *Festausklang*

lung als 1. Vorsitzender bestätigt wurde. Hinzu kam, daß die 1. Mannschaft den Klassenerhalt nur mit letzter Mühe sichern konnte. Daher war es notwendig, noch während der Saison einen neuen Trainer zu engagieren. Diese Aufgabe hatten Klaus-Dieter Schmidt und Klaus Strunk gemeinsam übernommen.

Klaus-Dieter Schmidt ermöglichte es auch, daß das Waldfest 1976 mit einem besonderen „Leckerbissen" eröffnet werden konnte. Da er zu diesem Zeitpunkt noch aktiver Spieler in den Reihen von Rot-Weiß Lüdenscheid war, konnte unsere 1. Mannschaft am Pfingstsamstag ein Freundschaftsspiel gegen diesen damals noch lukrativen Gegner bestreiten.

Im Jahre 1977 wurde unser Sportgelände durch eine Flutlichtanlage ergänzt, was variablere Trainingszeiten ermöglichte. Da Klaus-Dieter Schmidt mit Rot-Weiß Lüdenscheid in die 2. Bundesliga aufgestiegen war, stellte sich erneut das Trainerproblem.

Jochen Kill wurde für die Saison 1977/78 mit der Trainingsleitung beauftragt.

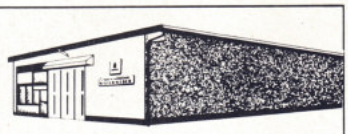
Die 1. Mannschaft spielte in der folgenden Meisterschaft dann sogar um den Titel mit und konnte die Vizemeisterschaft erringen, wobei der erste Tabellenplatz erst wenige Spieltage vor Ende der Saison geräumt werden mußte.

Mehr Glück hatte unsere C-Jugend. Sie verwies die Mannschaft des SuS Niederschelden-G. auf den 2. Tabellenplatz und wurde Meister in ihrer Gruppe. In der anschließenden Kreismeisterschaftsrunde unterlag sie erst in einem Entscheidungsspiel der C-Jugend von SG Hellertal Neunkirchen. Nach einer längeren Pause konnte in dieser Saison wieder eine Alt-Herren-Mannschaft gemeldet werden.

Im Jahre 1978 begann der SV mit der Errichtung einer Zaunanlage in Eigenleistung. Zahlreiche Mitglieder leisteten insgesamt über 1800 freiwillige Arbeitsstunden. Durch diesen großen Einsatz der

Sport-Mode Center Rüdiger Elzner
Siegtalstraße 204 · 5900 Siegen 32 · ☎ (0271) 353178
Bei uns ist Verkauf Beratung
Unser breites Sortiment
wird auch Sie zufriedenstellen, ob Sie:
Leichtathlet · Turner · Fußballer
Tennisspieler · Handballer
TT-Spieler · Hobby-Sportler sind –
oder wenn Sie sich ganz einfach
sportlich und modisch kleiden wollen
SPORT-CENTER Rüdiger Elzner

Walter Weber



Getränke-Fachgroßhandel

Gosenbacher Str. 10 · **5900 Siegen-Oberschelden** · ☎ (02 71) 35 29 71

Lieferant für Gaststätten und Lebensmittelmärkte

VELTINS
„Ein Kennzeichen für gute Gaststätten."

Bitburger

Krombacher Pils
mit Teilquellwasser gebraut

Diebels Alt

Außer unserem Großhandel führen wir einen Getränke-Abholmarkt in Siegen-Achenbach

---

Achenbacher Getränke-Markt

5900 Siegen · Achenbacher Straße 180

Inh. Walter Weber · 5900 Siegen-Oberschelden
Gosenbacher Straße 10 · Telefon (02 71) 35 29 71

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 12.30 bis 18.30 Uhr
Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr

Apollinaris Heilwasser · *The Queen of Table Waters*

JOHANNIS QUELL Feinperlendes Mineralwasser mit halb so viel Kohlensäure

Heppinger Heilwasser · stilles Heilwasser, naturbelassen abgefüllt, mit viel Magnesium

PRESTA *light* kalorienarmes Fruchtsaftgetränk mit über 10% Fruchtsaft von Orangen, Maracuja und Kiwi, keine Kalorien pro 0,1-l-Glas

QUEEN'S GARDEN prickelnd herbes Fruchtsaftgetränk, mit Säften 6 verschiedener Zitrusfrüchte

C-Jugend-Meister 1977/78 (stehend v. l. n. r.): Trainer G. Strunk, K.-U. Weeken, U. Schmidt, S. Gierschmann, H. Demir, R. Knieps, M. Irle, F. Leicher, Trainer F. Stahl, Jugendleiter K. Strunk; (kniend v. l. n. r.): A. Schulz, U. Reinhardt, P. Rosenthal, R. Stanicki, H. Strunk, M. Gerlach, R. Omlor.

Beteiligten konnten die Arbeiten bereits im September dieses Jahres abgeschlossen werden.

In der Saison 1978/79 stieg unsere 2. Mannschaft in die C-Kreisliga ab, da einige Spieler nicht das nötige Interesse aufbrachten, sich an regelmäßiger Trainingsarbeit zu beteiligen. Die 1. Mannschaft konnte hingegen den 3. Platz belegen.

Für die Saison 1979/80 wurde Klaus Maczioch als A-Jugendtrainer verpflichtet, was auf Anhieb Früchte trug. Die Mannschaft wurde Meister ihrer Gruppe, hatte jedoch während der anschließenden Kreis-Meisterschaft weniger Glück. Von den drei teilnehmenden Mannschaften waren nur zwei zum Aufstieg berechtigt. Da bei den Spfr. Edertal damals noch der heutige Bundesligastürmer Norbert Dickel in den Reihen stand, ging dieses Spiel leider deutlich verloren. Auch gegen GW Siegen verlor man nach spannendem Spiel und konnte leider nicht aufsteigen.

Nach Beendigung dieser Saison konnte unsere A- und B-Jugend unter der Leitung von Ulrich Höfer, Günter Strunk und Klaus Maczioch eine einwöchige Fahrt nach Berlin antreten. Die beiden Senioren-Mannschaften konnten in dieser Saison die in sie gesteckten Erwartungen nicht erfüllen.

Auf der Jahreshauptversammlung am 6. Juni 1980 wurde Helmut Utsch zum 1. Vorsitzenden unseres Vereins gewählt.

Zu Beginn der Spielzeit 1980/81 wurde der langjährige Spieler der 1. Mannschaft, Klaus Strunk, als neuer Trainer engagiert.

Während der Hinrunde sah es um unsere 1. Mannschaft sehr schlecht aus. Durch eine unglaubliche Steigerung in der Rückrunde, aus der die 1. Mannschaft als zweitbestes Team hervorging, konnte man jedoch den Klassenerhalt sichern.

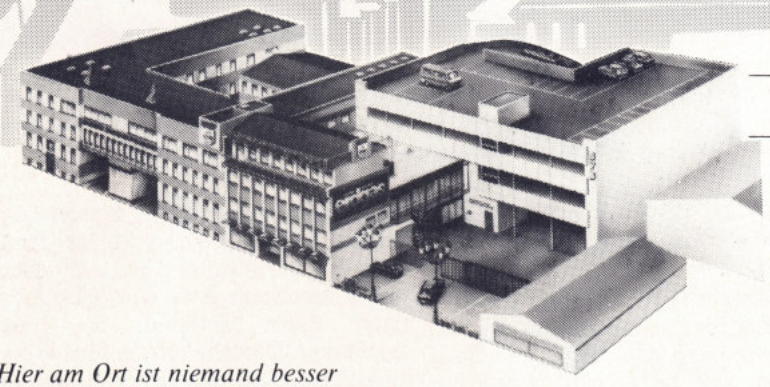
Zum Abschluß dieser Serie konnte eine Fahrt nach Staffelstein durchgeführt werden.

Niemand versorgt Sie besser mit

demnächst auch in Gosenbach

erdgas

-wasser - wärme



Hier am Ort ist niemand besser vertraut mit Ihren Interessen, Ihren Wünschen und Bedürfnissen. Wir kennen die Probleme unserer Stadt und die Möglichkeit für deren Lösung. Eine in Jahrzehnten gewachsene und stark gewordene Partnerschaft, die auf Leistung und Vertrauen gegründet ist.

Sie können sich darauf verlassen, daß Erdgas-, Wasser-, und Wärmeversorgung bei uns funktionieren –

Tag und Nacht –
rund um die Uhr.
Sparsam · Umweltschonend · Sicher.

SIEGENER VERSORGUNGSBETRIEBE GMBH

Morleystraße 29–37 · 5900 Siegen · Telefon 0271/3307–0

A-Jugend-Meister 1979/80 (stehend von links nach rechts): Trainer K. Maczioch, U. Lamsfuß, U. Schmidt, A. Ceylan, M. Lautz, R. Stanicki, F. Reichow, H. Hackler, J. Skiba, R. Knieps, Jugendleiter U. Höfer; (kniend von links nach rechts): R. Omlor, M. Müller, H. Strunk, A. Röcher, P. Rosenthal, M. Janz, A. Hans.

D-Jugend-Meister 1981 (stehend v. l. n. r.): Trainer U. Höfer, M. Hackler, V. Lamsfuß, M. Münchow, D. Stettner, M. Weber, B. Höfer, M. Icen, Betreuer W. Münchow; (kniend v. l. n. r.): M. Minnich, L. Groß, H. Stremmel, D. Schröder, M. Spies, A. Stracke, M. Strunk, T. Stahl.

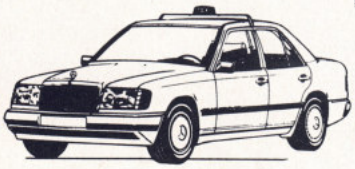
Die D-Jugend unseres Vereins konnte in dieser Saison die Meisterschaft in ihrer Spielklasse erringen.

Die 1. Mannschaft begann ihre Meisterschaftsrunde in der Saison 1981/82 wie im Vorjahr. Jedoch zogen nun die Spieler nicht mehr mit und Klaus Strunk sah sich außer Stande, das Team hinreichend zu motivieren. Aus diesem Grunde stellte er sein Traineramt zur Verfügung.

Da die Bemühungen des Vorstandes, kurzfristig einen neuen Trainer zu verpflichten, nicht von Erfolg gekrönt waren, übernahm Ulrich Wittenberg vorüber-

TAXI-BRÜCKNER

TAG & NACHT



TEL: 0271
57261

RÜDIGER + FRANK BRÜCKNER

KRANKENFAHRTEN FÜR ALLE KASSEN

Bei uns finden Sie alles ums Auto:

OPEL

HOPPMANN GEBRAUCHTWAGEN-MARKT

GM ISUZU

OPEL

Neuwagen-Großlager mit mehr als 400 Fahrzeugen

Ständig über 300 Angebote

Gelände- und Nutzfahrzeuge mit Opel-Hoppmann-Service

Großlager mit 19000 verschiedenen original Opel-Teilen

HOPPMANN

Siegen, Tel. 0271/33040 · Siegen-Geisweid, Tel. 0271/83097 · Kreuztal-Fellinghausen, Tel. 02732/1025

gehend die Trainingsleitung und hatte dabei Erfolg.

Im Februar 1982 konnte Uwe Heiden als Coach engagiert werden, so daß sich Wittenberg wieder voll auf das Spielen konzentrieren konnte.

Am Ende der Saison belegte die 1. Mannschaft den 9. Tabellenplatz in der A-Kreisliga – Gruppe Süd.

In diesem Jahr konnten wir auch wieder eine Meistermannschaft in unseren Reihen feiern. Die C-Jugend belegte den 1. Platz in der Meisterschaftsrunde und qualifizierte sich für den Aufstieg zur Kreisliga.

Die A-Jugend mußte mangels Masse vom Spielbetrieb zurückgezogen werden. Die übriggebliebenen Spieler konnten in der folgenden Saison jedoch beim SuS Niederschelden spielen.

Auch nach dieser Saison fand eine Vereinsfahrt statt, die die Teilnehmer ins schöne Rothenburg ob der Tauber führte.

Durch die Jahreshauptversammlung 1982 wurde Eberhard Utsch zum 1. Vorsitzenden gewählt und löste somit Helmut Utsch ab, der von nun an als 2. Vorsitzender fungierte. Erfreulicherweise konnte der SV nach langer Pause wieder drei Senioren-Mannschaften für die Spielzeit 1982/83 melden. Auch diesmal startete die 1. Mannschaft wieder sehr schwach, konnte sich jedoch erneut in der Rückrunde steigern, so daß am Ende der 7. Platz erzielt werden konnte. Die 2. Mannschaft belegte den 5. Platz in der C-Kreisliga, die 3. Mannschaft den 10. Platz in derselben Gruppe.

Um sich sportlich zu verbessern, wurde für die Saison 1983/84 Bernd Rama als neuer Trainer verpflichtet. Wie sich jedoch später herausstellte, ging dieser Schuß vollends nach hinten los. Nachdem zuvor zahlreiche Spieler der 1. Mannschaft dem Verein den Rücken gekehrt oder die Fußballschuhe an den Nagel gehangen hatten, konnte der folgende sportliche Mißerfolg jedoch nicht allein dem Trainer angekreidet werden. Nach katastrophalem Start trennte sich der Vorstand bereits im November von Rama und griff mit Klaus Strunk auf einen vertrauten Mann zurück. Es zeigte sich aber immer deutlicher, daß

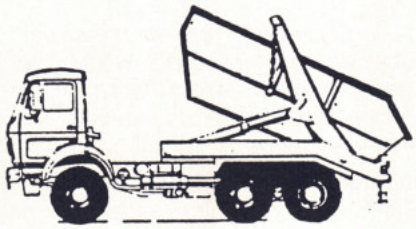
C-Jugend-Meister 198 /8 (stehend v. l. n. r.): Jugendleiter U. Höfer, V. Lamsfuß, P. Utsch, T. Heimann, B. Schneider, A. Herget, D. Schröder, T. Stahl, Trainer W. Münchow und G. Utsch; kiend v. l. n. r.: O. Höfer, M. Münchow, H. Stremmel, L. Groß, F. Rodriguez, T. Anderten, L. Enzmann, M. Spies.

Kretzer GmbH

Container-Betrieb

Rohstoffhandel

In den Schinden 11
5245 Niederschelderhütte
Telefon (0271) 354017



Stötzel Kunststoffenster

Neubau, Altbau, Umbau

in allen Größen und Fensterarten, mit oder ohne Kunststoffrolladen, als Komplettelement zum schnellen Austausch von Altfenstern, Türen, Hebeschiebetüren in Weiß und Braun.

Kunststoff-Fenster-, Rolladen- und Markisenbau

paul stötzel

5905 Freudenberg-Wilhelmshöhe
Gewerbestraße 9
Telefon (02734) 3037

unsere junge Mannschaft nicht erfahren genug war, um mit den anderen A-Kreisliga-Teams mitzuhalten, so daß am Ende der Serie die 1. Mannschaft mit 33:103 Toren und 9:51 Punkten den letzten Tabellenplatz innehatte und in die B-Kreisliga absteigen mußte.

Mehr Erfolg hatte unsere 2. Mannschaft, die nach mäßigem Start, den 2. Tabellenplatz in der C-Kreisliga belegte, wobei es sogar kurze Zeit nach einem möglichen Aufstieg aussah. Die 3. Mannschaft mußte jedoch mangels Masse während der Saison zurückgezogen werden.

In der Saison 1984/85 begann für unsere 1. Mannschaft unter Klaus Strunk der „Neuanfang" in der B-Kreisliga – Gruppe West. Dort belegte sie nach Abschluß der Hinrunde den 5. Tabellenplatz. Am Ende der Saison hatte sich die „1. Welle" noch um einen Rang steigern können. Dies konnte nach dem so enttäuschenden Vorjahr als Erfolg angesehen werden. Die 2. Mannschaft kam jedoch über einen Mittelfeldplatz nicht hinaus.

Über Ostern des Jahres 1985 konnte unsere A-Jugend an einem großen Turnier in Norwich City (England) teilnehmen. Diese einwöchige Fahrt wird den Teilnehmern aufgrund nicht nur positiver Erlebnisse mit den englischen Teams wohl unvergeßlich bleiben.

Das Pfingstfest 1985 wurde von einem traurigen Ereignis überschattet. Unser 2. Vorsitzender Helmut Utsch verstarb plötzlich und unerwartet. Dadurch verloren wir einen unserer besten Sportkameraden, der sich über viele Jahre hinweg in vorbildlicher Weise für unseren Verein eingesetzt und als 1. und 2. Vorsitzender die Geschicke unseres Vereins geleitet hat.

Ernst Leicher übernahm für die Saison 1985/86 kommissarisch das Amt des 2. Vorsitzenden. Unsere 1. Mannschaft begann die Saison mit dem erklärten Ziel, wieder in die A-Kreisliga aufzusteigen. Der Start verlief auch recht erfolgreich, und das Team setzte sich auf Anhieb im oberen Tabellendrittel fest. Verletzungen, die sich einige Spieler zuzogen, verhinderten jedoch, daß wir uns bereits frühzeitig von den Verfolgern absetzen konnten, und die Lage an der Tabellenspitze wurde nach und nach spannender. Im letzten Meisterschaftsspiel hatte unsere „Erste" den schweren Gang nach Brachbach anzutreten. „Die „Grünjacken" lagen punktgleich am 2. Tabellenplatz. Etwa 500 Zuschauer wollten dieses allesentscheidende Spiel sehen. Nach einem dramatischen Spiel, das für uns alles andere als glücklich verlief, verloren wir denkbar knapp mit 0:1 und alle Meisterschaftshoffnungen waren geplatzt.

Doch schon einige Stunden später hatte die Enttäuschung der Zuversicht für die kommende Spielzeit zu weichen, was die 1. Mannschaft und ihr Anhang während der Vizemeisterfeier in einer unglaublich lauten Weise kundtaten.

Der 2. Mannschaft war es auch in diesem Jahr nicht gelungen, sich zu verbessern.

Als kleiner Trost für die mißlungene Meisterschaft konnte die Hallensaison der 1. Mannschaft angesehen werden. Sie nahm an vier Hallenturnieren teil, von denen sie drei gewann und einmal einen 2. Platz belegte, wobei u. a. auch sehr renommierte Teams unter die Verlierer geschickt wurden.

In der abgelaufenen Spielzeit mußten wir leider auch einen starken Rückgang in unserer Jugend-Abteilung verzeichnen. Aus diesem Grund konnten nur noch drei Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet werden. Um so erfreulicher war es, daß unsere A-Jugend am Ende der Saison punktgleich mit der JSG Werthetal an der Tabellenspitze stand. In dem fälligen Entscheidungsspiel hatte das Team genauso wenig Glück wie unsere 1. Mannschaft und verlor 2:3.

Nicht unerwähnt bleiben soll die in diesem Jahr durchgeführte Vereinsfeier, von der die Teilnehmer noch heute mit großer Begeisterung zu berichten wissen.

„Auf ein Neues", hieß es zu Beginn der Saison 1986/87. Mit dem gleichen Ziel

Hobby-Gewächshäuser,
Frühbeete und Zubehör,
Samen, Torf, Düngemittel,
Gartengeräte

Biologische Dünge- und
Schädlingsbekämpfungsmittel
der Firma E. O. Cohrs

Grünpflanzen, Topfblumen,
Schnittblumen, Seidenblumen,
Trockenblumen, Keramik

Trauerbinderei

Saisonartikel:

Knollen, Beet u. Balkonpflanzen,
Blumenzwiebeln, Totensonntags-
und Weihnachtsartikel

E. STÜCHER · SIEGEN

Inhaber: Ulrich Wittenberg

Hammerstraße 10
(Nähe Siegerlandhalle)
5900 SIEGEN
Telefon (0271) 331585

wie im Vorjahr startete die 1. Mannschaft in die Meisterschaftsrunde. Nach einigen Siegen und einer Serie von Unentschieden nistete sie sich im oberen Tabellendrittel ein. Im ersten Spiel der Rückrunde, unmittelbar nach unserer am Vorabend durchgeführten Weihnachtsfeier, trat man zwar nicht in Bestform, jedoch guter Dinge beim Tabellenführer SG Siegen-Giersberg an, gewann 2:1 und übernahm die Tabellenführung, die in der restlichen Zeit nicht mehr abgegeben werden sollte.

Am 31. 5. 1987 machte die 1. Mannschaft als erste Senioren-Mannschaft unseres Vereins ihr Meisterstück, was den Aufstieg in die A-Kreisliga bedeutete.

Der Jubel kannte keine Grenzen, und unter den zahlreichen Gratulanten befand sich auch der Spielmannszug des Turnvereins Gosenbach, der ein Meisterschaftsständchen darbrachte. Im aufgebauten Festzelt der freiwilligen Feuerwehr gab es Freibier für alle Spieler und Fans. Da für den darauffolgenden Montag fast alle Aktiven und Passiven Urlaub eingereicht hatten, wurde in der Gaststätte „Zur Alm" noch kräftig weitergefeiert. Am 11. 7. 1987 fand im Hotel-Gasthof Lange die offizielle Meisterschaftsfeier statt, wozu auch Vertreter einiger Ortsvereine eingeladen waren. Hierbei wurde jedem Spieler, Betreuer und unserem scheidenden Trainer Klaus Strunk zur Erinnerung eine Urkunde überreicht.

Auch in dieser Spielzeit nahm unsere 1. Mannschaft wieder sehr erfolgreich an Hallenturnieren teil. Unter anderem konnte auch das erstmals ausgetragene eigene Hallenturnier gewonnen werden. Die 2. Mannschaft versank auch dieses Jahr wieder im Mittelmaß. Um so erfreulicher und überraschender war es, daß es ihr gelang, zum zweitenmal für unseren Verein, die Stadtmeisterschaft von Eiserfeld zu erringen.

Trotz Bildung der JSG Siegtal, bestehend aus den Vereinen Gosenbach, Fischbacherberg und Hubenfeld, konnten in der abgelaufenen Saison nur noch fünf Jugend-Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, von denen jedoch die C-Jugend schon während der Spielzeit abgemeldet werden mußte. Hierbei war es wieder einmal unserer A-Jugend vorbehalten,

1. Senioren-Mannschaft – 1987 Meister der B-Kreisliga (stehend v. l. n. r.): Obmann H. Schäfer, Trainer K. Strunk, D. Schürbusch, U. Schmidt, G. Zimmermann, R. Müller, O. Stahl, R. Omlor, Michael Lautz, Betreuer H. Strunk, 2. Vors. E. Leicher; kniend v. l. n. r.): R. Schürbusch, B. Seliger, S. Münchow, Matthias Lautz, H. Strunk, F. Stahl.

Metzgerei
Adolf Brandenburger

Inhaber: Helmut Hartmann

Rind-, Kalb- und Schweinemetzgerei

prima Wurst- und Fleischwaren

ff. Aufschnitt · eigene Kühlanlagen

Partyservice

5900 Siegen · Aehlstraße 14
Telefon (0271) 332221

für den sportlichen Erfolg der JSG Siegtal zu sorgen. Sie stand am Ende der Meisterschaftsrunde punktgleich mit dem SuS Niederschelden an der Tabellenspitze, so daß ein Entscheidungsspiel fällig war. Dieses wurde nach dramatischem Verlauf mit 0:1 verloren, obwohl unsere A-Jugend das Spielgeschehen ständig beherrschte.
Erfolgreicher war die Fahrt nach Berlin, zu der die Mannschaft über Ostern antreten konnte. Hier verweilten wir auf Einladung des Bezirksamtes Spandau. Die Fahrt war für alle Teilnehmer ein schönes Erlebnis. Berlin ist eben immer noch eine Reise wert.
Mit Uwe Görzel als neuem Trainer ging es in die Saison 1987/88. Mit einem 4:1-Sieg über die „Grünjacken" aus Brachbach konnte auf Anhieb der 1. Tabellenplatz errungen werden. Nach Abschluß der Hinrunde mußten wir jedoch feststellen, daß in der A-Kreisliga ein rauherer Wind weht, und so konnte man erst im letzten Saisonspiel den Klassenerhalt sichern.

Als Erfolg kann das Abschneiden unserer beiden anderen Senioren-Mannschaften gewertet werden. Während unsere 2. Mannschaft einen Platz unter den ersten Fünf belegte, spielte die 3. Mannschaft, die dieses Jahr wieder gemeldet werden konnte, lange Zeit um die Meisterschaft mit und mußte sich erst zwei Spieltage vor Saisonabschluß im Kampf um den Titel geschlagen geben.

Erfreulich ist auch, daß unsere Alt-Herren-Abteilung in diesem Jahr auf ihr 10jähriges Bestehen zurückblicken kann.

Ganz düster sieht es im Jugendbereich unseres Vereins aus. Von zwei zu Beginn gemeldeten Mannschaften mußte die A-Jugend vom Spielbetrieb zurückgezogen werden. Somit beschränkt sich z. Z. die Jugend-Abteilung auf die C-Jugend. Es bleibt zu hoffen, daß sich in Zukunft wieder einmal genügend Jugendliche einfinden, um die Jugend-Abteilung neu zu beleben, so daß auch der Fortbestand der Senioren-Abteilung für die Zukunft gesichert ist.

Ferner ist der Vorstand um die Gründung einer Tennnisabteilung bemüht, um auch hierüber dem SV Gosenbach seine Existenz zu sichern. Es wird noch in diesem Jahr damit gerechnet, daß seitens der Stadt Siegen ein Genehmigungsbescheid zum Bau der Tennisplätze ergeht.

Mietmaschinen

Hochdruckreiniger,
Rüttelplatten, Steinschneider,
Bohr- und Schlaghämmer,
Schutzgasschweißgeräte usw.

Verkauf

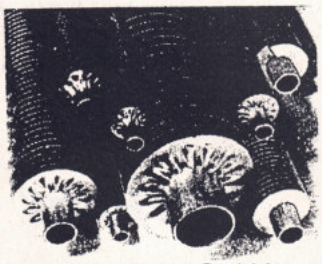
Elektrowerkzeuge,
Diamanttechnik,
Hochdruckreiniger,
Rasenmäher

P. Wenk · Kreuzberg 13 · Siegen-Gosenbach · Tel. 35 32 62

Werner
+
Schneider

Stuckgeschäft

Am Schmittenberg 10
5900 Siegen-Oberschelden



Marburger
Rippenrohre

... für Heizung, Kühlung und Trocknung.

Wir liefern Ihnen Stahlrippenrohre speziell
für jedes Anwendungsgebiet in verschiedenen
Größen und Ausführungen:
schwarz, verzinkt, aus nichtrostendem Stahl, Kupfer, Messing oder Aluminium.

Ihr Partner für Rippenrohre und Rohrsysteme:

MARBURGER GmbH & Co. KG.
Gosenbacher Hütte 47 · 5900 Siegen – Gosenbach
Telefon: (0271) 35753-54 · Telex: 872894

1. Mannschaft (stehend v. l. n. r.): R. Müller, M. Münchow, U. Schmidt, P. Utsch, M. Hackler, R. Schürbusch, G. Zimmermann, R. Omlor, Trainer U. Görzel; (kniend v. l. n. r.): T. Stahl, S. Münchow, H. Strunk, Matthias Lautz, F. Stahl, B. Seliger, Michael Lautz.

2. Mannschaft (stehend v. l. n. r.): J. Gehrer, U. Kollnischko, M. Spies, W. Metzger, O.Höfer, H. Leicher, D. Bamberger; (kniend v. l. n. r.): V. Lamsfuß, S. Gierschmann, D.Lück, H. Demir, P. Rosenthal, D. Schürbusch.

3. Mannschaft (stehend v. l. n. r.): Betreuer W. Roth, G. Stahl, K. Hoffmann, U. Stähler, J. Skiba, T. Hartmann, H. Hoffmann, S. Hartmann, F. Bäumer, Begleiter E. Skiba; (kniend v. l. n. r.): A. Ceylan, D. Kursawe, U. Reinhardt, H. Strunk, P. Hoffmann, M. Müller, U. Wittenberg.

Alte-Herren-Mannschaft (stehend v. l. n. r.): A.-H.-Schiedsrichter H. Solms, W. Lautz, H. O. Hassel, D. Görzel, G. Stahl, W. Roth, H. Pawlik, P. Hoffmann, M. Kollnischko, H. Leicher, Begleiter F. Rothenpieler, Betreuer E. Leicher; (kniend v. l. n. r.): S. Hautzel, G.Hunger, H. Strunk, R. Bottenberg, W. Weide, U. Wittenberg.

Die C-Jugend im Jubiläumsjahr (hintere Reihe v. l. n. r.): Thomas Müller, Patrik Scheer, Sascha Buch, Syko, Martin Petri, Jean-Piere Labostex, Salko Kleindopp; (vordere Reihe v. l. n. r.): Meik Budewig, Raimund Schalt, Sascha Vierschilling, Alexander Lück, Michael Lück.

Der Vorstand im Jubiläumsjahr (hintere Reihe v. l. n. r.): Ulrich Kollnischko, Dieter Held, Eckhard Wirths, Siegfried Schulz, Jörg Gehrer, Werner Mörsdorf, Stefan Bäumer, Fritz Rothenpieler, Eberhard Utsch, Rüdiger Bottenberg; (vordere Reihe v. l. n. r.): Wilhelm Bender, Heinz Pietschmann, Marina Solms, Ernst Leicher, Günter Hunger, Richard Keßler, Wolfgang Roth; es fehlen Horst Schäfer, Sven Gierschmann, Bertram Seliger, Henri Strunk.

SIEGTHALERFABRIK GMBH

Schweißwerk · Ringschmiede · Preßwerk

5900 Siegen-Eiserfeld · Siegtalstraße 34

Qualität seit 1905

- Flanschen und Ringe
  in allen Ausführungen
  aus Edelstahl und Stahl
  bis 4000 mm ∅
- Edelstahlverarbeitung
- Zubehör für den Apparatebau
- Werksanerkennung
  nach AD Merkblatt
  HPO - TÜV - LR - GL - KWU -
  usw.

Siegerland Bewachung

● Alarm-systeme Über-wachungs-systeme

Digitales Übertragungssystem

- Notruf- und Funkleitzentrale Tag und Nacht
- Funkstreifendienst
- Objekt- und Industriesicherung
- Pförtner- und Veranstaltungsdienste
- Baustellen- und Parkplatzbewachung
- Kurierdienste und Belegtransporte

Bonifatiusweg 2 · 5900 SIEGEN-EISERFELD

RUNKEL

Betonwerk Dielfen GmbH

Industriestraße 9 · Telefon (02 71) 3 91 81

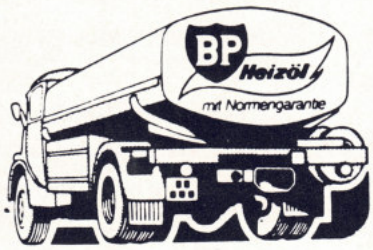
5901 Wilnsdorf-Niederdielfen

ALBERT DREISBACH oHG

Niederschelden

Fachhändler für:

Ruhrkohle
Union-Brikett
BP Heizöl
Propan-Gas
Torfprodukte
Düngemittel
Gartenbedarf
Pflanzenschutz
Futtermittel
Kartoffelgroßhandel



Bühlstraße 163
5900 Siegen-Niederschelden
Telefon (0271) 352846–352853

TECHNO STRACK GMBH

– Profile und Formteile aus Gummi + Kunststoffe
– **TEROSON – EPPLE – LOCTITE** · SIKAFLEX
– Schlauch- und Verbindungstechnik
– Schwingungstechnik
– **SpanSet**-Hebebänder und Zurrgurte
– Schallabsorption und Entdröhnung
– Sonderanfertigung aus allen Materialien nach Zeichnung oder Muster

5900 Siegen
Frankfurter Straße 19
Postfach 100949

Telefon Sa.- Nr. (0271) 53026
Telex-Nr. 872741
Telefax-Nr. (0271) 21120

BALD

DYNAMIK MAL ACHT.

190D	190E
190D 2.5	190E 2.3
190D 2.5 TURBO	190E 2.6
190	190E 2.3-16

Die Kompaktklasse von Mercedes mit ihrer markanten Linie: Aerodynamik, die man sehen kann. Antriebsdynamik, die man erlebt.

Klar und handlich das Konzept, individuell das Programm: Diesel und Benziner. Vier-, Fünf- und Sechszylinder. Ganz neu der Fünfzylinder Turbo-Diesel.

Allen gemeinsam: die vielzitierten Fahreigenschaften, Raumlenker-Hinterachse, Servolenkung, Sicherheitsgrad – Prinzip Mercedes. Auf Wunsch das automatische Sperrdifferential ASD.

Steigen Sie ein zur Probefahrt.

...damit Sie sicher fahren.

Vertreter der Daimler-Benz AG
Heinrich Bald Fahrzeugfabrik GmbH & Co.
Leimbachstraße 117–119, 5900 Siegen 1, Telefon (0271) 3374-0

WITT

WITT Sicherheits-Flaschenwagen
mit Automatik-Schlauchaufroller

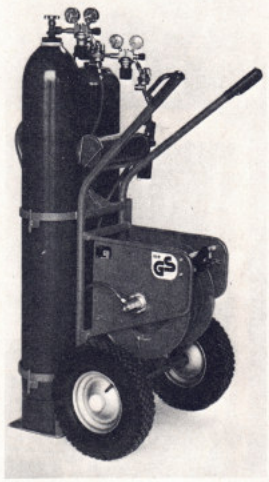
Fahrgestell
- Besondere Stand- und Fahrsicherheit durch automatische Verstellung der Radachse
- Optimale Schwerpunktlage
- Robust und stabil
- Mit Bügel für Krantransport
- Kugelgelagerte Luft- oder Vollgummireifen
- Doppel-Schweißdrahtköcher

Schlauchaufroller
- Kugelgelagert, wartungsfrei
- Sichere Arretierung
- Schlauchtor mit allseitiger Rollenführung
- Rückholfeder aus bestem Federstahl
- Geprüfte Sicherheit

20 m-Zwillingsschlauch

Technische Daten

Gesamtbreite	720 mm
Spurweite	620 mm
Höhe (ohne Flaschen)	1400 mm
Gewicht	ca. 80 kg



WITT-GASETECHNIK GmbH & Co KG
Sicherheitsarmaturen + Apparatebau
Postfach 2550 · 5810 Witten 1
Telefon 02302/8901-0
·Telex 8229017 · Telefax 8901191

WITT

G. + E. Fischbach

Milch und Lebensmittel

Niederschelderhütte · Weiherstraße 4
5245 Mudersbach

. . . seit über 50 Jahren Ihr zuverlässiger Partner

Wir helfen im Trauerfall
Übernahme aller Formalitäten
Überführungen
Molly BESTATTUNGEN

MÖBELHAUS – TISCHLEREI
Beratung
Planung – Ausführung
Molly RAUMGESTALTUNG

Siegen-Niederschelden, Auf der Burg 13, Tel. (0271) 35825

BÜRGERSCHÄNKE NIEDERSCHELDERHÜTTE

Poolbillard, Tischfußball
Jeden Montag und Dienstag Rubbelabend.

1. Preis: 1 Flasche Sekt
2. Preis: 1 Piccolo
3. Preis: 1 Pils oder
1 Schnaps

Günter Metz
Telefon (0271) 351442

Body-World
Fitness-Center
(356267

Gewebestraffung · Fitness · Gewichtszu- u. -abnahme
Sauna · Sonnenbank

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr

5245 Mudersbach-Niederschelderhütte
Mittelstraße 36 · Telefon (0271) 356267

FLANSCHEN

Marburger
Flanschen · Fertigung

Stahl · Edelstahl · Aluminium

DIN-FLANSCHE und
Sonderanfertigungen
individuell nach Ihren Vorgaben
Flach- und Profileisenringe

gebogen · gebrannt · gestanzt

Industriestraße 4
5245 Brachbach/Sieg
Telefon
(02745) 1071

Flanschen
roh und bearbeitet

Formschnitte
autogen gebrannt

in jeder Sonderausführung, auch kleinste Stückzahlen.

zuverlässig
präzise
preisgünstig

DELA KG
5905 Freudenberg
Industriestraße 112
☎ (0 27 34) 6 13 14, Tx. 0876826

FRANZ SCHNEIDER KG

Seit
1945

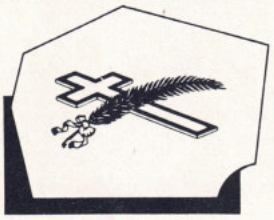
- Nah- und Fernverkehr
- Transporte aller Art
- Ausschachtungen
- Planierungen
- Gestaltung von Außenanlagen

5245 Mudersbach
5900 Siegen-Niederschelden
Telefon (02 71) 35 40 33 u. 35 12 03

Eveline Peter

Fußpflege

Schrenker Feld 39 · 5900 Siegen 32
Telefon (02 71) 35 30 35



Lieselotte Krämer
Grabsteinhandel
5900 Siegen-Gosenbach
Im Heidenbaum 8 · ☎ (02 71) 35 58 68
Service in Grabsteinen, Einfassungen und Schriften
Grabschmuck · Grabpflege sowie Bepflanzungen

engert
HEINRICH ENGERT
GMBH & CO. KG
Technische Großhandlung
Siegener Straße 153–155
5910 Kreuztal-Buschhütten
Telefon (0 27 32) 70 11-12

In unserem großen Verkaufsprogramm führen wir alle Arten von Werkzeugen
Außerdem:
Schläuche aller Art, Arbeitshandschuhe, Arbeitsanzüge, Schürzen, Sicherheitsschuhe, Gummistiefel, Motorenöle, Leitern usw.
Bitte besuchen Sie uns unverbindlich.
Parkplätze direkt am Haus!
Hersteller von Drahtseilen und Ketten aller Art sowie Hydraulikschlauchleitungen

Gerh. Otterbach GmbH & Co. KG

- **Baugeschäft**
- **Hoch- und Stahlbetonbau**
- **Innen- und Außenputzarbeiten**
- **sowie Renovierungen**

5900 Siegen-Trupbach · Walzenweg 29 · Telefon (02 71) 37 02 75

POSSEHL

Stahlhandel · KREUZTAL

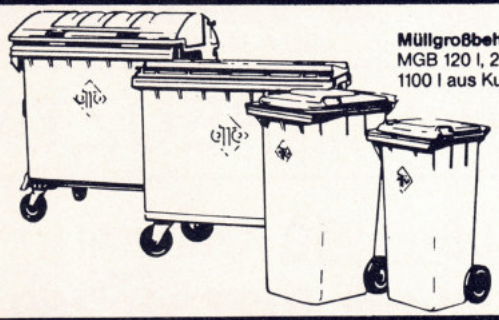
Postfach 1508 · 5910 Kreuztal
Neue Rufnummer (02732) 28011

Wir liefern:

- Bleche
- Stabstahl
- Formstahl
- Breitflanschträger
- Röhren

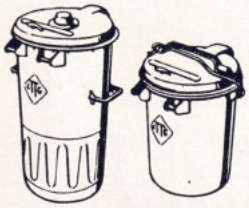
ab Werk und aus Vorrat!

Städtebedarf · Umweltschutz



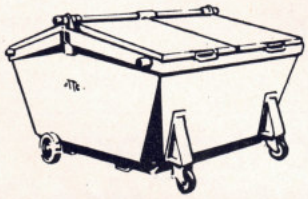
Müllgroßbehälter, fahrbar
MGB 120 l, 240 l sowie MGB 660 l, 770 l und 1100 l aus Kunststoff.

Mülleimer und Mülltonnen,
Kunststoff oder Stahlblech verzinkt.
35/50 l und 70/110 l.

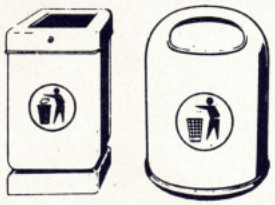


Müllgroßbehälter, fahrbar
Mod. MGB 1,1 m³ (nach DIN 30700) und
Mod. MGB 0,77 m³ Stahlblech verzinkt.

Müllgroßbehälter, fahrbar
Mod. MGB 3000 und Mod. MGB 5000,
Aluminium/Stahlblech verzinkt.



Abfallbehälter für den öffentlichen Verkehrsraum.
Widerstandsfähige Ausführung in Kunststoff
oder Stahlblech verzinkt bzw. verz./lack.



Mod. SI 2200 Mod. HH 2000

GEBR. OTTO KG
Postfach 14 60 · 5910 Kreuztal
Telefon (0 27 32) 7 60
Telex 08 75 540

BALZER + GERKEN | buchner | Sonnenhol

Baustoff-Vertrieb-Siegerland

Baustoff-Union-Siegen

So mancher Bauherr hat es schwer,
oft fehlt ihm guter Rat und mehr.
Der Baustoff-Fachmann weiß da Rat,
hat eine Lösung stets parat.

Am Güterbahnhof · 5900 Siegen
Telefon (0271) 55155

Radio – Fernsehen – HiFi- und Video-Anlagen – Haushaltsgeräte
Geschenke – Installationen – Elektrofachgeschäft

WILHELM HENCH

Siegen-Niederschelden
An der Siegbrücke
Telefon (0271) 35737

Seit über 50 Jahren Erfahrung – Leistung – Qualität

ARAL-TANKSTELLE
Rudolf Velte

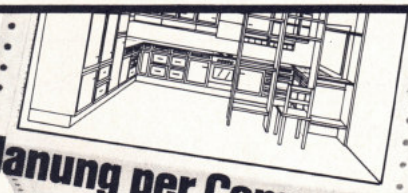
● Wagenpflege ● Reifendienst ● Batteriedienst ● Öl-Service

Geöffnet: Montag bis Freitag von 6.00 bis 22.00 Uhr
Samstag von 7.00 bis 20.00 Uhr u. Sonntag von 9.00 bis 19.00 Uhr

Gosenbacher Hütte 16 · 5900 Siegen 32 · Telefon (0271) 354052

MKS

meister
KÜCHEN-SYSTEME

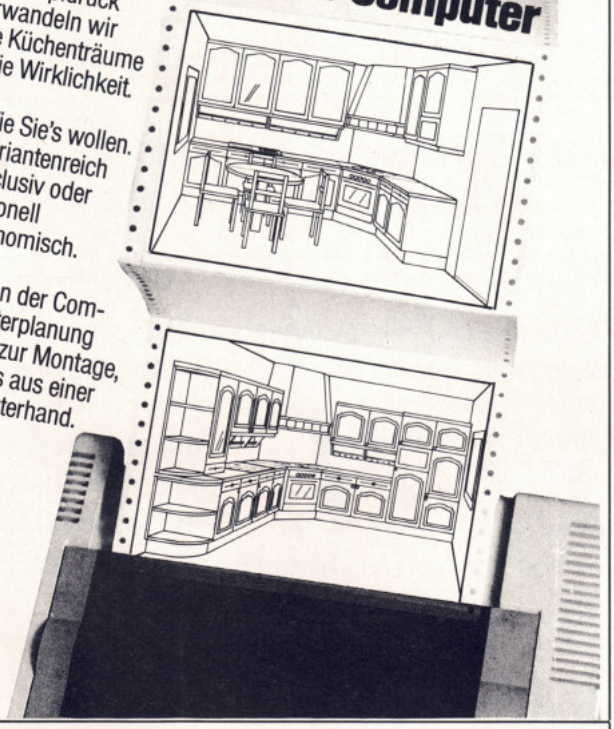


Küchenplanung per Computer

Per Knopfdruck verwandeln wir Ihre Küchenträume in die Wirklichkeit.

Wie Sie's wollen. Variantenreich exclusiv oder rationell ökonomisch.

Von der Computerplanung bis zur Montage, alles aus einer Meisterhand.



Einbauküchen kauft man beim MKS-Küchenexperten

Bittner

ELEKTRO · FERNSEH · KÜCHENTECHNIK

Gosenbacher Hütte 74 · 5900 Siegen-Gosenbach

Telefon (02 71) 35 24 95 · Btx: (02 71) 354173

Electronic Partner EP

Ungetrübtes Badevergnügen?

Nur mit ungetrübtem, frischem Warmwasser.

Die CAPITO-Hygienetechnik macht Schluß mit der Legionellen*-gefährdeten Warmwasser-Bevorratung.

*Erreger von hohem Fieber oder einer gefährlichen Erkrankung der Atmungsorgane.

Otto Wengenroth GmbH & Co. KG
St.-Johann-Straße 8
5900 Siegen
Telefon (02 71) 33 60 35

Kundendienst 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.

führt exklusiv die neue Hygiene-Technik!

Strunk
Zahntechnik GmbH

erfahren · zuverlässig · termingerecht

Maiweg 17 · 5900 Siegen-Gosenbach
Telefon (02 71) 3 57 18 – 3 57 19

Die Arbeiterwohlfahrt hilft auch in Gosenbach!

Dem SV Gosenbach
zum 25jährigen Jubiläum
alles Gute und ein herzliches
Siegerländer »Glückauf«

Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Gosenbach/Oberschelden

Wir danken allen Inserenten und Gönnern für Ihre freundliche Unterstützung bei der Finanzierung dieser Festschrift.
Bitte bedenken Sie alle Anzeigengeber bei Ihrem nächsten Einkauf

SPORTVEREIN 19 SV 63 GOSENBACH

Text und Zusammenstellung:

Sven Gierschmann
Günter Mörsdorf
Henri Strunk
Eberhard Utsch

quellfrisch *gebraut*

Vom Wasser haben wir's gelernt!

Herzlichen Glückwunsch zum 25 jährigen Bestehen

Telefon:
(02734) 7083

MÖBEL ZIMMERMANN

Die größte Möbelschau im Siegerland!
Autobahn Sauerlandlinie · Abfahrt Freundenberg (Wilhelmshöhe)